

Staatssekretär Alexandre Fasel trifft in Bern den stellvertretenden türkischen Aussenminister

2.10.2026 - | Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA

Berne, 02.10.2026 — Das Treffen fand heute im Rahmen der jährlichen politischen Konsultationen zwischen der Schweiz und der Türkei statt. Im Mittelpunkt des Austauschs standen die bilateralen Beziehungen und die Herausforderungen, mit denen die OSZE aktuell konfrontiert ist. Ausserdem wurden verschiedene regionale und internationale Themen erörtert.

Der Staatssekretär des EDA, Alexandre Fasel, und der stellvertretende türkische Minister für auswärtige Angelegenheiten, Mehmet Kemal Bozay, würdigten die Qualität und Vielfalt der bilateralen Beziehungen. Sie zogen Bilanz über die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Migration, Sicherheit, Mediation sowie Forschung und Bildung.

Anschliessend sprachen sie über die Beziehungen zu Europa. Dabei stand die Zusammenarbeit mit der Europäischen Union als Nichtmitgliedstaaten im Zentrum. Darüber hinaus wies Staatssekretär Fasel auf die Bedeutung der im Rahmen des Europarats eingegangenen Verpflichtungen zum Schutz der Menschenrechte hin.

Die beiden Amtskollegen tauschten sich zudem über die aktuellen Herausforderungen der OSZE sowie über den Krieg gegen die Ukraine aus. Sie sprachen ausführlich über die Entwicklungen im Nahen und Mittleren Osten und vereinbarten, Konsultationen zum Südkaukasus und zum Westbalkan mit den zuständigen Abteilungen der jeweiligen Ministerien durchzuführen.

Diese politischen Konsultationen, die in der Regel jährlich stattfinden, bieten die Gelegenheit, eine Bilanz der bilateralen Zusammenarbeit zu ziehen und den Dialog zwischen den beiden Ländern zu intensivieren. Die letzten Konsultationen fanden am 22. Mai 2024 in Ankara statt.

Link:

Bilaterale Beziehungen Schweiz-Türkei

<https://www.eda.admin.ch/de/newsb/3tcX1hCYuruH>